

## Checkliste für Ihre Fanganlage

### Technische Eigenschaft Fanganlage

#### **Sicherheit**

Eine Fanganlage dient immer der Sicherheit für Mensch und Tier. Die Fanganlage sollte keine gefährlichen Stellen aufweisen wo sich Tier oder Mensch verletzen können.

**Agro-Gerber Tipp:** Möglichst geschlossene Anlagen mit Bedienung von Aussen. Fluchtwege einplanen. Beratung beziehen.



#### **Behandlungsstand für ganze Herde**

Der Fang- und Behandlungsstand muss für die ganze Herde einsetzbar sein! Auch Kälber mit 200 kg müssen fixiert werden können!

**Agro-Gerber Tipp:** Typ 2400 Super von Maréchalle (auch verzinkt erhältlich) erfüllt alle Anforderungen und ist preiswert.



#### **Treibgang richtige Breite**

Der Treibgang muss die richtige Breite aufweisen, damit ein Wenden für die Tiere nicht möglich ist.

**Agro-Gerber Tipp:** Rahmen zu Treibgang, stabilisiert nicht nur die ganze Anlage, sondern gibt auch ideale Breite vor.

#### **Schiebetüre in Treibgang zur Vorbereitung der Tiere**

Das unterbrechen des Treibganges mit einer Schiebetüre ermöglicht das Vorbereiten von einzelnen Tieren und bringt zusätzlich Ruhe in die Herde, da jedes Tier einen Moment im Treibgang verweilen muss, bis es zum Behandlungsstand kommt.

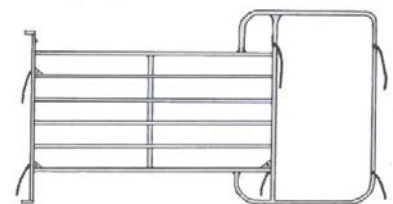
**Agro-Gerber Tipp:** Rahmen mit Schiebetüre zu Treibgang, ermöglicht zudem einfaches und sicheres Bedienen von der Seite.



Rahmen zu Treibgang



Rahmen mit Schiebetüre



Panel mit Rahmen



Rückwärtssperre zu Treibgang



Stabilisierungsstange zu Treibgang

#### **Keine Fluchtmöglichkeit für Kälber**

Das Behandeln von Kälbern stellt die grössten Anforderungen an eine Fanganlage. Kleinste Lücken in der Anlage ermöglicht dem Kalb das Fliehen. Eine kompakte Anlage ohne Sackgassen ist dabei wichtig.

**Agro-Gerber Tipp:** Panel 6-rohrig mit Kettenverschluss als Abtrennung im Treibgang und im Vorhof.

#### **Selektionsmöglichkeit nach Behandlung möglich**

Nach dem behandeln ist ein Sortieren oft hilfreich um einige Tiere speziell zu beobachten.

**Agro-Gerber Tipp:** Mobile Panel 6-rohrig, auch in Aluminium erhältlich (nur 13kg!)



Anschlusskäfig zu Behandlungsstand



Behandlungskäfig

**Hohe Stabilität der Anlage**

Beim Behandeln von Mutterkühen geht es meist unzimperlich zu und her. Eine stabile Anlage ist da ein Muss.

**Agro-Gerber Tipp:** Stabilisierungsstange beim Übergang von Vorhof in den Treibgang, Rahmen zu Treibgang und evt. Erdanker verleihen der ganzen Anlage die nötige Stabilität.

**Möglichkeit zu Wägen**

**Agro-Gerber Tipp:** Wiegebalken zu Behandlungsstand mit Typ Tru-Test Ezi Weigh 2 für Netzunabhängiges Wägen bis 3000 kg.

**Reibungsloser Übergang zwischen Vorhof und Treibgang**

Damit der ganze Ablauf fließend ist, braucht es einen einfachen Übergang zwischen Vorhof und Treibgang.

**Agro-Gerber Tipp:** Schwingtor im Zusammenspiel mit Panel mit Rahmen zu Treibgang. Ermöglicht eintreiben in Treibgang ohne grosse Schwierigkeiten.

## Umgebung der Fanganlage

**Ruhige Umgebung**

Ruhige Umgebung ist für Tier und Mensch wichtig und trägt viel zur Arbeitssicherheit bei.

**Agro-Gerber Tipp:** Fanganlage wenn möglich nicht an stark befahrene Strasse, Bahngleisen oder sonst Umgebungen welche viel Lärm erzeugen.



**Befestigte, trockene Unterlage**

Die Unterlage sollte wenn irgendwie möglich trocken sein. Befestigte Plätze sind praktisch und können auch für Maschinen genutzt werden.

**Agro-Gerber Tipp:** Ecoraster E50 für optimale Bodenbefestigung.

**Wetterunabhängiger Standort**

Oftmals scheint die Sonne nicht, wenn die Tiere behandelt werden müssen. Fanganlage sollte auch bei Wind und Regen brauchbar sein.

**Agro-Gerber Tipp:** Windgeschützte Standorte bevorzugen, evt. Behandlungsstand überdacht.

**Verlademöglichkeit nach Fanganlage**

Die Fanganlage sollte gleichzeitig als Verladestation dienen. Dazu muss die Zufahrt gesichert sein.

**Agro-Gerber Tipp:** Genügend Platz bei Planung einberechnen, vor allem im Bereich vom Behandlungsstand.

**Gewohnte Umgebung für Tier**

Die Fanganlage muss für die Tiere eine gewohnte Umgebung sein.

**Agro-Gerber Tipp:** Wöchentliches passieren der Fanganlage (ohne Behandlung) zum Beispiel beim wechseln der Weide, fördert das Vertrauen der Tiere. Beste Lösung, Einbau der Anlage in das Stallsystem.

